



Deutsches Land haltet frei von der braunen Barbarei

Schützt die Saar vor des Henkers Beil

Alle für den Status quo!

OBJEKTTYP

Presse

Teil der Textfolie für die Titelseite von
AIZ, Jg. XIII, Nr. 43, 25.10.1934
Sondernummer Saar

KÜNSTLER

Heartfield, John (19. Juni 1891–26. April 1968)

DATIERUNG

1934

ENTSTEHUNGSORT

Tschechoslowakei, Prag [Tschechische Republik]

MATERIAL/TECHNIK

gedruckt (schwarz)

TRÄGERMATERIAL

Kunststofffolie (transparent)

MASSE

3 x 26,5 cm

BEMERKUNGEN

AIZ, Jg. XIII, Nr. 43, 25.10.1934, S. 681

Der Versailler Vertrag unterstellte das Saargebiet der Verwaltung des Völkerbundes. Nach 15 Jahren sollte ein Plebiszit der Bevölkerung die Möglichkeit geben, sich für den Anschluß an Deutschland oder an Frankreich bzw. für die Beibehaltung des Status quo zu entscheiden. Die Volksabstimmung wurde für den 13. Januar 1935 angesetzt. SPD und KPD des Saargebiets schlossen am 2. Juli 1934 ein Einheitsfrontabkommen und riefen die Saarbevölkerung auf, für den Status quo zu stimmen. John Heartfield unterzeichnete im September einen Aufruf für die Erhaltung des Status quo.

SCHLAGWORTE

Weltkrieg, 1.
Militarismus
Saarland
Nationalsozialismus
Wahl

SIGNATUR DES KÜNSTLERS

Recto gedruckt: "Fotomontage: John Heartfield"

INV.-NR.

JH 5874

PROVENIENZ

Nachlass John und Gertrud Heartfield

RECHTE

© The Heartfield Community of Heirs / VG Bild-Kunst, Bonn 2020

PERMALINK

<https://archiv.adk.de/objekt/3024247>